



PRESSEMITTEILUNG

Lahr/Endingen, 23. Mai 2025

Nahverkehrsplan sorgt für Änderungen bei SWEG-Buslinien im Landkreis Emmendingen

Am 30. Mai 2025 fahren die Linienbusse der SWEG zum letzten Mal zwischen Herbolzheim und Kenzingen / Mehr Fahrten zwischen Bahlingen und Emmendingen sowie zwischen Endingen und Leiselheim

Am Sonntag, 1. Juni 2025, werden alle Buslinien der SWEG im Landkreis Emmendingen den Vorgaben des neuen Nahverkehrsplans des Landkreises Emmendingen angepasst. Das führt unter anderem dazu, dass am Freitag, 30. Mai 2025, die SWEG-Linienbusse zum letzten Mal auf der Linie 116 von Herbolzheim über Broggingen, Bleichheim und Nordweil nach Kenzingen und zurück fahren. Von Sonntag, 1. Juni 2025, an werden die Fahrten der bisherigen Linie 116 in die bereits bestehende Linie 294 integriert, die ein anderer Betreiber fährt. Die Fahrgäste werden gebeten, sich für alle Fragen rund um den Omnibusverkehr auf der Linie 294 künftig nicht an die SWEG zu wenden, sondern an den Betreiber der Linie 294 oder an das Landratsamt Emmendingen. Die SWEG-Busse waren seit mehreren Jahrzehnten auf dieser Strecke unterwegs. „Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Fahrgästen und den bedienten Kommunen für die langjährige Treue und das Vertrauen!“, so Thomas Lang, SWEG-Regionalleiter Bus Süd.

Mehr Fahrten auf den neuen Linien 520 und 562

Auf zwei anderen Linien wird die SWEG dagegen im Auftrag des Landratsamtes vom 1. Juni 2025 an mehr Fahrten als bisher erbringen. Das betrifft zum einen die Buslinie

520 ((Wyhl –) Bahlingen – Emmendingen; bisher Linie 105), auf der das Fahrplanangebot zwischen Bahlingen und Emmendingen auf einen Stundentakt (montags bis freitags 5 bis 0.30 Uhr, samstags 5.30 bis 0.30 Uhr, sonn- und feiertags 7 bis 0.30 Uhr) erweitert wird. Zusätzlich wird am Nachmittag an Schultagen ein Halbstundentakt angeboten. Zum anderen wird die Buslinie 562 (Endingen – Amoltern – Königschaffhausen – Kiechlinsbergen – Leiselheim; bisher Linie 107) ausgebaut, auf der das Fahrplanangebot ebenfalls auf einen Stundentakt (montags bis freitags 6 bis 19 Uhr, samstags 6 bis 22 Uhr, sonn- und feiertags 7 bis 19 Uhr) erweitert wird. Durch die Umsetzung des Nahverkehrsplans ergeben sich zahlreiche weitere Änderungen, über die der Landkreis Emmendingen beziehungsweise der Regio-Verkehrsverbund Freiburg bereits informiert haben.

Wo die SWEG außerdem im Landkreis Emmendingen fährt

Im Landkreis Emmendingen ist die SWEG auch darüber hinaus weiterhin ein wichtiger Mobilitätspartner. So fährt sie im Auftrag der Stadtwerke den Stadtbusverkehr Emmendingen. Außerdem betreibt die SWEG den Schienenpersonennahverkehr auf zwei Abschnitten, die auch durch den Landkreis Emmendingen führen – und zwar auf den Strecken Riegel-Malterdingen – Endingen a. K. – Breisach und Freiburg – Denzlingen – Elzach.

Über das Unternehmen

Die SWEG ist eine Unternehmensgruppe mit Hauptsitz in Lahr/Schwarzwald, die in Baden-Württemberg und teilweise angrenzenden Gebieten Busverkehr im Stadt- und Überlandverkehr sowie Schienengüter- und Schienenpersonennahverkehr betreibt. Im Jahr 2018 ist die Verschmelzung mit der Hohenzollerischen Landesbahn (HzL) mit Sitz in Hechingen vollzogen worden. Seit dem Jahreswechsel 2021/2022 befindet sich auch die ehemalige Abellio Rail Baden-Württemberg GmbH, die jetzt als SWEG Bahn Stuttgart GmbH firmiert, unter dem Dach des SWEG-Konzerns. Bei der SWEG arbeiten mehr als 1800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Herausgeber:

SWEG Südwestdeutsche Landesverkehrs-GmbH
Rheinstraße 8
77933 Lahr
www.sweg.de

Ansprechpartner für Journalisten:

Christoph Meichsner – Stabsstellenleiter Marketing/Kommunikation/PR
Tel.: 07821/2702-161
Fax: 07821/2702-95
E-Mail: christoph.meichsner@sweg.de